

**KÖFLACH****Gartenjahr geht zu Ende**

Vor Kurzem konnten die Jugendlichen der MS Köflach die Früchte ihrer Ernte aus dem schuleigenen Beet holen. Vor einigen Jahren wurde ein Hügelbeet angelegt, seitdem wird das „Garteln“ in den Unterricht einbezogen. In „Ernährung und Haushalt“ wurde die Ernte gemeinsam verarbeitet. KK

„Causa“ Windpark geht in die nächste Runde

Windpark Stubalpe: „Alliance for Nature“ hat nach der Erkenntnis des Bundesverwaltungsgerichts ordentliche Revision eingelegt.

Im Genehmigungsverfahren für den Windpark Stubalm im Bezirk Voitsberg ist das nächste Kapitel aufgeschlagen. „Am Montag ist die Frist abgelaufen, wir haben rechtzeitig ordentliche Revision beim Verwaltungsgerichtshof eingebracht“, erklärt Christian Schuhböck von der Organisation „Alliance for Nature“. Normalerweise werde bei Verfahren zu Windpark-Projekten keine ordentliche Revision mehr zugelassen, „denn in diesem Bereich gibt es umfangreiche Judikatur“, so Schuhböck. Zur Frage der Beeinträchtigung der Landschaft durch Windparks gäbe es aber noch keine Grundsatzentscheidung, obwohl bereits im Verfahren zum Windpark Stangalm Revision eingebracht wurde.

In der 48 Seiten umfassenden Revision wird erneut kritisiert, dass der Windpark im Landschaftsschutzgebiet Amering-

Stupalpe errichtet werden soll und 2019 das Steiermärkische Naturschutzgesetz novelliert wurde. „Ich habe da ja immer von der Lex Stubalpe als Anlassgesetzgebung gesprochen“, so Schuhböck. Zudem wolle man Erkenntnis herbeiführen, was den Schutz der Biodiversität betrifft. „Auch den Widerspruch des geplanten Projektes zur Alpenkonvention soll der Verwaltungsgerichtshof klären.“

Besonderes Augenmerk habe man in der Revision auf die Gutachter-Frage gelegt. Denn „Alliance for Nature“ hält zwei Sachverständige für befähigt, da sie auch für die IG Windkraft tätig seien. Bekrittelt wird zudem, dass falsche Immissionsprognosen zum Erkenntnis beim Bundesverwaltungsgericht geführt hätten. Außerdem beantragt „Alliance for Nature“ in der Revision „aufschiebende Wirkung“, weil „sich ja heraus-

gestellt hat, dass gegen die UVP-Behörde ermittelt wird“, betont Schuhböck. Allerdings werde diesem Ansinnen nur selten stattgegeben.

Die Organisation hat in der Revision zudem angeregt, dass der Verwaltungsgerichtshof ein Vorabentscheidungsersuchen an den Europäischen Gerichtshof (EuGH) stellen solle. Dadurch erhofft man sich die Klärung einiger grundsätzlicher Fragen, darunter ob solche „technogenen, weithin sichtbaren Anlagen“ in einem Landschaftsschutzgebiet errichtet werden dürfen und ob Verwaltungsgerichte im Beschwerdeverfahren dieselben Gutachter wie im erstinstanzlichen Verfahren einsetzen dürfen. „Uns ist es ein großes Anliegen, dass das vom EuGH geklärt wird, weil es dann auch gravierende Auswirkungen auf ganz Europa hätte“, wünscht sich Schuhböck. **Rainer Brinskelle**

NOTDIENSTE

Hier finden Sie Hilfe

CORONA: WIE VERHALTE ICH MICH RICHTIG?

Bei Erkältungssymptomen, zusätzlich Fieber oder verschlechtert sich der Zustand, dann kontaktieren Sie das **Gesundheitstelefon 1450**. Bei allgemeinen Fragen wählen Sie bitte die Infoline **Coronavirus der AGES: Tel. 0800 555 621**.

Es gilt: Zuerst immer telefonisch anfragen, **niemals selbstständig mit einem Corona-Verdacht in Arztpraxis oder Krankenhaus gehen!**

KOSTENLOSE CORONA-TESTS**TESTSTRASSE**

Conrad-von-Hötzendorfstraße 27, (ehemaliges Preispirat-Gebäude beim Spark-Markt neben dem LKH Voitsberg), Montag bis Samstag von 8 bis 18 Uhr.

Voranmeldung im Internet unter oesterreich-testet.at oder unter **Tel. 0800-220 330**.

Ein Lichtbildausweis ist mitzubringen.

APOTHEKEN. Eine Liste mit Apotheken, die kostenlos Corona-Antigentests durchführen, ist im Internet unter www.apothekerkammer.at ersichtlich.

ÄRZTE/KRANKENHAUS

Die Dienstbereitschaft der praktischen Ärzte im Bezirk Voitsberg erfahren Sie unter der Kurzwahl 141.

LKH Voitsberg: Tel. (03142) 201.

Krankentransporte: 148 44

Rotes Kreuz Notruf: 144

Vergiftungs-Infobüro: (01) 40 64 343

Apotheken-Hotline: 1455

ZAHNÄRZTE

NOTDIENST. Der Zahnärztle-Notdienst wird unter Tel. (0316) 81 81 11 bekannt gegeben.

TIERE

Amtstierärztliche Bereitschaftsdienste: rund um die Uhr unter Tel. (0316) 877-77.

FAMILIENBERATUNG

Institut für Familienberatung und Psychotherapie der Diözese Graz-Seckau, Conrad-von-Hötzendorfstraße 25 b, Voitsberg. Tel. (03142).

ÖZIV VOITSBERG

Behindertenberatung. Der ÖZIV berät ehrenamtlich Menschen jeden Alters. Die Sprechtag im ÖZIV Haus Voitsberg, finden an jedem 1. und 3. Dienstag des Monats von 10 bis 15 Uhr statt. Terminvereinbarung unter Tel. 0660-411 92 99.

PFLGEDREHSCHLEIBE

Information zur Unterstützung in einer schwierigen Pflegesituation. Beratungszeiten: Montag, 8 bis 11 Uhr und Donnerstag, 12 bis 15 Uhr. Tel. 0676-86 66 06 37.